

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Heringen (Werra) am Mittwoch, dem 02.05.2012, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus Heringen (Werra)

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung des Stadtverordnetenvorstehers (§ 58 HGO) vom 26.04.2012 unter Angabe der zur Verhandlung stehenden Gegenstände, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens **drei** Tage (verkürzte Ladungsfrist).

Da von den 31 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung die nachgenannten Mitglieder (also mehr als die Hälfte) erschienen waren, war die Versammlung beschlussfähig.

Man ging hierauf zur Beratung der Gegenstände der Tagesordnung über.

ANWESEND:

I. **DER STADTVERORDNETENVORSTEHER:** Manfred Wenk

II. **DIE STADTVERORDNETEN:**

- | | |
|---------------------------|---------------------------|
| 1. Eckhard Bock | 13. Sabine Schäfer |
| 2. Peter Enzmann | 14. Michael Heyn |
| 3. Walter Schimmelpfennig | 15. Peter Stötter |
| 4. Friedhelm Schäfer | 16. Thomas Mötzing |
| 5. Anneliese Golez | 17. Regina Langlotz |
| 6. Bernd Maus | 18. Reinhold Apel |
| 7. Detlef Scheidt | 19. Günter Weigand |
| 8. André Wiedemann | 20. Jörn Weigand |
| 9. Ralf Schaft | 21. Ingolf Pforr |
| 10. Dieter Eimer | 22. Tim Golon |
| 11. Siegbert Pforr | 23. Hans-Werner Klotzbach |
| 12. Karl-Heinrich Köhler | 24. Lutz Zimmermann |

III. **VOM MAGISTRAT:**

Bürgermeister Hans Ries
Erster Stadtrat Johannes Beyer
Stadtrat Gunter Hoch
Stadträtin Evelyn Bock
Stadtrat Hagen Hildwein
Stadtrat Fritz Walter

IV. **DER STELV. SCHRIFTFÜHRER:** VfA Tobias Schäfer

V. **VON DER VERWALTUNG:** AR Michael Ernst
VBW Bernd Roos
VA Helmut Jordan
BL Heiko Habermann
VfAe Tina Baum

ES FEHLT/EN ENTSCHULDIGT: Stadtverordnete/r Hans-Jürgen Ruch
Stadtverordnete/r Frank Roth
Stadtverordnete/r Hans-Jürgen Fischer
Stadtverordnete/r Timo Jakob
Stadtverordnete/r Elfriede Möller
Stadtverordnete/r Oliver Kühnel
Stadtrat Helmut Bode-Noehr

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk eröffnet die Sitzung um 19.04 Uhr und stellt fest, dass

- die Einladung gemäß §§ 56 Abs. 1 HGO und 58 Abs. 1 HGO i. V. mit § 5 Abs. 3 GO STVV auf Verlangen des Bürgermeisters gemäß Schreiben vom 24.04.2012 frist- und ordnungsgemäß (**verkürzt**) erfolgte und
- zwischen dem Zugang der Ladung und dem heutigen Sitzungstag mindestens 3 Tage lagen.

Anmerkung: Vor dem Beginn der Sitzung werden die von Stadtverordnetenversammlung am 04.04.2012 beschlossenen Haushaltspläne an die Anwesenden verteilt.

TOP A 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk teilt mit, dass zurzeit 25 von 31 Stadtverordneten anwesend sind und stellt fest, dass damit die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

TOP A 2: Feststellung der Tagesordnung

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk

Es ergehen keine Ergänzungen und Einwände gegen die Tagesordnung, die daraufhin von Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk festgestellt wird.

TOP A 3: Bericht des Stadtverordnetenvorstehers

Redner: Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk teilt mit, dass keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll vom 04.04.2012 erhoben wurden. Damit ist das Protokoll vom 04.04.2012 geschlossen.

Außerdem macht der Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk folgende Mitteilungen:

- private Abwesenheit vom 07.05. bis zum 03.06.2012 (Vertretung durch den Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Detlef Scheidt)
- Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk erklärt sein Handeln bezüglich der Aufstellung der Tagesordnung zur heutigen Sitzung.
In diesem Zusammenhang verweist er auch auf die nunmehr allen Stadtverordneten vorliegenden Stellungnahmen des Hessischen Städte- und Gemeindebundes betr. Antragstellung.

TOP A 4: Bericht des Magistrats

Redner: Bürgermeister Hans Ries

Der vollständige Bericht des Magistrats ist allen anwesenden Stadtverordneten vor Beginn der Sitzung ausgehändigt worden.

In Ergänzung zum Bericht des Magistrats verliert Bürgermeister Hans Ries einen Beschluss des Magistrats betr. Aufforderung an den Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk zukünftig „praktikabel“ statt „formalistisch“ miteinander zu arbeiten.

TOP A 5: Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion betr. Konjunkturförderprogramm; Saunabereich Ganzjahresbad

Redner: Bürgermeister Hans Ries

Protokollnotiz: Stadtverordnetenvorsteher Wenk weist darauf hin, dass gem. § 23 Abs. 3 GO zwei Zusatzfragen gestattet sind.

Bürgermeister Hans Ries beantwortet die Anfrage der CDU-Fraktion betr. Konjunkturförderprogramm; Saunabereich Ganzjahresbad. Es werden keine Zusatzfragen gestellt.

TOP B 1: Beratung und Beschlussfassung betr. Widerspruch des Bürgermeisters zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 04.04.2012 bzgl. Ablehnung der Geltendmachung von Schadenersatzforderungen i. S. bademedizinische Abteilung im ehem. Hallenbad

Redner: Bürgermeister Hans Ries

Beschluss zu TOP B 1:

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt mit 16 NEIN-Stimmen bei 6 JA-Stimmen und 3 ENTHALTUNGEN den Widerspruch des Bürgermeisters zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 04.04.2012 bzgl. Geltendmachung von Schadenersatzforderungen i. S. bademedizinische Abteilung im ehem. Hallenbad ab.

Abstimmungsergebnis:

	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN
SPD	-	9	-
WGH	6	2	3
CDU	-	5	-
Summe	6	16	3

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Wenk schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.26 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung vom 02.05.2012 wurde gemäß § 61 HGO gefertigt.

DER STADTVERORDNETENVORSTEHER:
gez. Manfred Wenk

DER STELV. SCHRIFTFÜHRER:
gez. Tobias Schäfer, VfA

BERICHT DES MAGISTRATS

zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 02.05.2012

- Magistratssitzungen vom 10.04.2012 bis 23.04.2012 -

Der Magistrat empfiehlt, dem vorliegenden Angebot zum Betrieb des städtischen Bäderbetriebes aus wirtschaftlichen Gründen (Mehrkosten) nicht näherzutreten und den städtischen Bäderbetrieb – wie bisher – als städtischen Regiebetrieb fortzuführen. Das Gremium wird sich demnächst hiermit zu befassen haben.

Die Ausführungsplanung des IB Rother für die grundhafte Sanierung der Trinkwasserversorgungsanlagen i. V. m. dem BA 51c, ST Lengers, wurde freigegeben.

Die Festbetragskassenkredite, Tagesgeld, Festgeld, Kasseneinnahmereste, Kommunalkredite, Gewerbesteuer belaufen sich mit Stand per 31.03.2012 auf:

Gesamtbetrag / Art	Betrag (€)
Festbetragskassenkredite	500.000,00
Tagesgeld auf Cashkonto	0,00
Festgeld	5.000.000,00
Kasseneinnahmereste	289.715,44
Kommunalkredite	34.551.199,46
Jahreseinnahme Gewerbesteuer	2.799.160,28

Mit Schreiben der Staatsanwaltschaft Fulda vom 02.04.2012 teilt diese mit, dass das Ermittlungsverfahren gegen den Bürgermeister wegen des Verdachts der Untreue (Strafanzeige des Hans-Jürgen Fischer in Heringen vom 04.10.2011) eingestellt wurde.

Für die Stadtwerke Heringen (Werra) wurden aus den Kreditermächtigungen der Wirtschaftspläne 2009 (1.189.199,00 €) und 2010 (3.264.019,00 €) insgesamt 4.453.218,00 € als Darlehen zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögensplanes aufgenommen. Die Darlehensaufnahme soll sich zunächst nicht auf die Wasserpreise auswirken.

Auf Grundlage des gemeinsamen Runderlasses zum Vergabebesleunigungsverfahren soll für die Erneuerung und Umstellung der Wärmeerzeuger-Anlage im Rathaus der Stadt Heringen (Werra) eine auf acht Firmen beschränkte Ausschreibung durchgeführt werden.

Trotz der ablehnenden Haltung der Anwohner bzgl. der Einführung einer Einbahnstraßenregelung für die Gemeindestraße „Wenigenaue“ im ST Widderhausen soll nicht nochmals geprüft werden, ob eine Verbreiterung der Straße beitragspflichtig ist.

Aufgrund des Ausscheidens einer Vertragspartnerin zum 31.05.2012 aus dem Grundstücksübertragungsvertrages zwischen der Stadt und der Führer & Bleckmann GbR „Pension am Werrauer“ steht die Anpassung des seinerzeitig abgeschlossenen Vertrages an. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich damit aufgrund der gebotenen Dringlichkeit in einer unverzüglich einzuberufenden Sitzung mit verkürzter Ladungsfrist demnächst zu beschäftigen. *(Anmerkung: Die Behandlung des Sachverhaltes wurde bereits ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung (02.05.2012) beantragt, jedoch vom Stadtverordnetenvorsteher nicht auf die Tagesordnung genommen.)*

Mit den Interessenten für den Campingplatz in Heringen (Werra) wurde eine Nutzungsvereinbarung als Vertragsgrundlage ab dem 01.05.2012 auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Anlässlich des Werraltages am 15.09.2012 in Tiefenort wird sich die Stadt Heringen (Werra) mit einem Info-Stand beteiligen. Für die Teilnahme werden 800,- € auf der HHSt. 7910.6110 „Teilnahme an regionalen Veranstaltungen“ überplanmäßig bereitgestellt und im Nachtragshaushalt 2012 veranschlagt.

Die Freigabe für die Ausführungsplanungen der Kanalbauarbeiten vom IB Bechtel, Bebra, als auch für die Straßenbauarbeiten vom IB rebo consult, Unterbreizbach, für den BA 51 c, ST Lengers (Langenthaler Straße/Martelsberg/Hangstraße) wurde erteilt.